

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Neu-vermehrte geistliche Seelen-Musick das ist: geist-
und trostreiche Gesäng in allerley Anligen zu Trost und
Erquickung gott-liebender Seelen aus unterschiedlichen
musicalischen Bücheren zu 3 und 4 ...**

Zollikofer, Kaspar

St. Gallen, 1744

XLII. Vermahnungs-Gesang zu herzhafftem Streit

[urn:nbn:de:bsz:31-138762](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-138762)

Cantus.



Bassus.



Altus.

Riſch auf, friſch auf ihr Helden, mit fecker Fauſt und Wehr,

Ehrt Thaten GOTTE zu Ehr, die ewig werth zu melden:

Dem Vaterland zu gut, ihr kühne Helden - Kinder,

Nicht ſparet euer Blut, des Feindes noch viel minder,

Tenor.

Riſch auf, friſch auf ihr Helden, mit fecker Fauſt und Wehr,

Ehrt Thaten GOTTE zu Ehr, die ewig werth zu melden:

Dem Vaterland zu gut, ihr kühne Helden - Kinder,

Nicht ſparet euer Blut, des Feindes noch viel minder.

Friſch

2.
 Es sol euch nicht erschrecken/
 Des feindes macht un trutz:
 Dann Gott zu euerm schutz/
 Wird seinē arm außstrecken
 Ihr werdet ruhms voll auf/
 So ihr euch werdet wagen/
 Und muthig schlagen drauf/
 Durch tod und sieg erjagen.

3.
 Die losung ist gegeben/
 Und heißt Immanuel!

Vertrauet ihm die seel/
 Samt euer m leib und leben!
 Gott/ unser zuversicht
 Wann der auf unser seiten
 So fürchten wir uns nicht:
 Er selbs wird für uns streitē

4.
 Nun geht in Gottes namen
 Wann ihr gefasset sind/
 Mit ordnung an den feind;
 Ihr spielleut spilt zusamen/
 Ein

Violino I.

Alto Viola.

Organo.

Violino II

Ein lärmens-feld-geschrey
Mit trommen und trompeten
Blasft eine melody (ten
Auf pfeiffen und klaretten.

5.
Horch! horcht/ wie sie sich
mahnen
Zur flucht; sie fürchten sich/
Die sacht nicht halte stich:
Verfolgt sie / g'wünnt die
fahnen/
Drauf / drauf / quartier /
quartier!

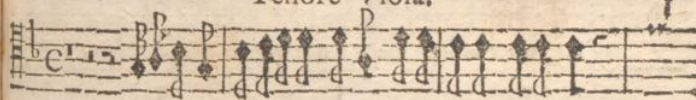
Quartier ist noch zu finden /
Des habt zu dancken ihr
Uns die wir überwinden /

6.
Herbey herbey ihr männer/
Fallt nieder auf die knie
Gleich auf der wahlstatt hie
Seyd danckbare bekennere
Dem H. Erren Zebaoth;
Der unser panier bleibet/
Und reißt aus aller noth;
Den sigeß-preiß zuschreibet.

Violino II.



Tenore Viola.



6 6 6 6 6 6 43



M

Mie